
Geschäftsstelle:

Hausstätte 21 * 32312 Lübecke * Telefon: 05741/323-13 * Fax: 323-18

Rückfragen bitte an: Herrn Wlotkowski

Telefon: 05741/323-14 * Fax: 323-51 * email: wj@luebbecker-werkstaetten.de

PRESSE-INFORMATION

Lübecke, 05.07.2010

Bei den Lübecker Werkstätten erstmals in Deutschland:
Menschen mit geistiger Behinderung erreichen Dance level 1

Lübecke.

Eine Premiere gab es in diesen Tagen bei den Lübecker Werkstätten. Unter der Leitung von Patsy Hull-Krogull schlossen Beschäftigte der Lübecker Werkstätten als erste Menschen mit Behinderung in Deutschland einen Tanzkurs mit dem Dance Level 1 ab.

Zum ersten Mal bundesweit wurden in der Werkstatt der Lübecker Lebenshilfe Urkunden und Tanzabzeichen zum Abschluss eines Tanzkurses überreicht. Die Menschen mit geistiger Behinderung tanzen seit 4 Monaten begeistert unter der Leitung von Patsy Hull-Krogull und bestanden nun zum Abschluss in sechs Tänzen den Dance Level 1. „Sie haben schnell gelernt,“ war von Patsy Hull-Krogull zu erfahren, als am vergangenen Freitag ein letztes Training anstand. Alle Teilnehmer lernten auch als Paar die Tänze zu koordinieren. Dabei standen Salsa, Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Disco Fox und Disco Dance auf dem Programm. „Der Partytanz „Cotton-eye Joe“ hat es allen besonders angetan. Mit Patsy Hull-Krogull hatten Sie eine echte Meisterin ihres Faches. Die vielfache Deutsche und Welt-Meisterin unterstützt seit vielen Jahren Menschen mit Behinderung. So hatte sie sich auch ein besonderes Schulungsprogramm einfallen lassen. Die Musik wurde von Mal zu Mal auf Normalgeschwindigkeit gedreht bis die Kombination Schritte und Musik bewältigt wurde“. Die Tänzer und Tänzerinnen waren mit großer Freude und Konzentration dabei. Um die eigene Sicherheit zu stärken, probte jeder seine Schritte zunächst allein. Es wurde auf Englisch „Quick, Quick, Slow“ gesungen um Taktgefühl zu bekommen, berichtet Frau Hull-Krogull. „Wir sind super klar miteinander ausgekommen, wenn ich manchmal die Schritte vergaß oder eine andere Reihenfolge angab, erinnerte mich

Wilfried daran „Patsy, letztes Mal hast du es aber so unterrichtet.“ Somit ergänzten wir uns perfekt. Man sollte jedem eine Chance geben, sich in die Gemeinschaft zu integrieren“. Dieses Projekt wurde von der Patsy und Michael Hull Foundation gefördert und soll auch weiterhin für die behinderten Beschäftigten ein fester Bestandteil der arbeitsbegleitenden Maßnahmen in der Betriebsstätte „Am Osterbruch“ in Lübbecke bleiben. In den Lübbecker Lebenshilfe Werkstätten wird das Projekt von Christiane Grote begleitet.

Foto: Lübbecker Werkstätten

hinten v. links: Miriam Karl, Sylvia Schäffer, Aline Wahle, Dirk Haseloh, Barbara Duffe, Uwe Titkemeier, Erika Warkentin, Wilfried Wischmeier, Stefan Flesch, Patsy Hull-Krogull, Astrid Brettholle, Martina Schlottmann

vorne v. links: Christiane Grote, Bärbel Tiemann, Christina Hüsemann, Angela Breuch

vorne liegend: Marco Lüker